IMMOBILIEN
Immobilienkompetenz seit über 20 Jahren
Finanzdienstleistungen Marco Mahling GmbH & Co. KG



Markusstraße Chemnitz

Kaufpreis ab:
93.000 EUR

PLZ	09130
Baujahr	1998
Objektart	Bestand

Objektinformationen

Baujahr	1998
Etage	Dachgeschoss
Denkmal	ja
Wohnfläche	ca. 62,44 qm
Anzahl Zimmer	3
Flurstück	2054z
Keller	ja
Kaufpreis	93.000,00 Euro
Wohnungsnummer	#9

Gesamte Anschaffungskosten:

Kaufpreis Nebenkosten



Kaufpreis:		**93.000 EUR**
Maklerprovision (brutto):	3,57 %	3.320,10 EUR
Notarkosten:	1,00 %	930,00 EUR
Grunderwerbsteuer:	3,50 %	3.255,00 EUR
Grundbucheintrag:	0,50 %	465,00 EUR
Summe der Nebenkosten*:	8,57 %	**7.970,10 EUR**
Gesamtkosten:		**100.970,10 EUR**

* Es handelt sich um Näherungswerte ohne Gewähr.


© WiD Wohnungen in Deutschland GmbH & Co. KG


© WiD Wohnungen in Deutschland GmbH & Co. KG


© WiD Wohnungen in Deutschland GmbH & Co. KG


© WiD Wohnungen in Deutschland GmbH & Co. KG


© WiD Wohnungen in Deutschland GmbH & Co. KG



Beschreibung

Zur Lage

Der Sonnenberg ist ein Chemnitzer Stadtteil. Er ist benannt nach der gleichnamigen Erhebung (345,3m), auf der sich der Stadtteilerstreckt. Er umfasst ein großesgeschlossenes Viertel in überwiegender Blockrandbebauung, das zwischen der Gründerzeit und dem Ersten Weltkrieg entstand. An den Sonnenberg grenzen die Stadtteile Hilbersdorf, Yorckgebiet, Gablenz, Luthervierteland das Stadtzentrum. In diesem Stadtteil befindet sich das „Stadion an der Gellertstraße“ sowie das kleine „Gewerbegebiet Planitzwiese“.

Zu den bekanntesten Bauwerken zählen u.a. die Markuskirche am Körnerplatz und der Wissmannhof.

Mit dem Kauf eines westlichen Teilgebietes vom Klosterdorf Gablenz ging im Jahr 1402 dieses Gebiet an die Stadt Chemnitz über. So entstand eine ländliche Brücke zwischen der Stadt und dem schon ihr gehörenden Zeisigwald. Über viele Jahrhunderte war dieses ursprünglich im Osten nur bis zur heutigen Zietenstraße reichende Gebiet Weideland. Erst mit dem raschen Anstieg der Chemnitzer Einwohnerzahlen begannman ab den 1860er Jahren den Sonnenberg zu bebauen. Es entstanden planmäßig schachbrettartige Straßenverläufe, an denen Mietskasernen errichtet wurden, bei deren Bau auch Hilbersdorfer Porphyr verwendet wurde.

Kontaktieren Sie mich direkt



Marco Mahling
Tel.: 089 / 37 91 07 11